

Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 46

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Hut, Hemd, Krawatte
nur im Spezialgeschäft
Chapellerie - Chemiserie
ZURBRÜGG SÖHNE
Spitalgasse 2



**Vasen, Krüge,
Teller, Schalen**
handgedreht und handbemalt.
zu bescheidenen Preisen bei
Samen-Hummel
Zeughausgasse 24, Bern.



KOFFER
Danner
BERN KRAMGASSE 19



Fische-Geflügel
ANDRÉ DIEHL
Platanenweg 8 (Lorraine)
Tel. 2 42 89
Dienstag, Freitag, Samstag
Fischstand a. d. Waisenhausplatz
BERN
Fischfilets
auch paniert wieder erhältlich

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

4. November. Der Familienvater Ernst Holzer in Zäziwil wird auf einer Velofahrt von einem Lastwagen erfasst und mit solcher Wucht zu Boden geschleudert, dass er einen tödlichen Schädelbruch erleidet.
- Die Metallwerke Selve & Co., Thun, die eine Belegschaft von tausend Personen zählen, begehen ihr 50jähriges Jubiläum. Die Werkleitung, Frau Dr. E. von Selve, wandte in letzter Zeit für soziale Zwecke mehr als 3,7 Millionen Franken auf.
5. November. Burgdorf meldet einen starken Rückgang der Naturalverpflegung dürftiger Durchreisender während des Krieges. Im letzten Jahr sprachen bloss 35 Arbeitslose, alle schweizerischer Nationalität, vor.
- † in Ins, Frau Rosa Binggeli, seit 43 Jahren Lehrerin an der Primarschule, im Alter von 71 Jahren.
7. November. Um die Versorgung unseres Landes mit Brenn- und Papierholz zu sichern, werden vom Kriegs-, Industrie- und -Arbeitsamt an öffentliche und private Waldbesitzer zur Gewinnung von Holz in entlegenen Waldungen Beiträge ausgerichtet.
- Der zweite Grindelwaldmarkt hat sich gut eingeführt. Es wurden 72 Stück Grossvieh aufgeführt, doch war der Handel bei gedrückten Preisen wenig flüssig.
8. November. Die in Ostermundigen zugunsten der Schüler-Ferienversorgung durchgeführten Veranstaltungen haben einen Reingewinn von Fr. 10 792.— ergeben, mit Einschluss der direkten Einzahlungen.
- Niederbipp verzeichnet eine ausserordentlich reiche Kartoffelernte. Von 473 Jucharten Kartoffeln konnten rund 40 000 Doppelzentner eingebracht werden.
- Das Bellerive-Hotel in Bönigen am See wird gänzlich abgebrochen.
- Die Schulbehörden von Wasen i. E. führen auch diesen Winter die Schülerspeisung durch.
- Ein Bergwanderer aus Saanen pflückt an einer Fluh im Gebiete der Burgfälle einen Strauss blühender Alpenrosen, im November!
- Die Einsegnung von Predigtamtskandidaten, die seit der Reformation immer im Münster stattfand, wird seit Jahren abwechselnd in einer Kirche auf dem Lande durchgeführt. Diesmal werden neun junge Theologen in der Kirche in Hindelbank konsekriert.
10. November. Mit Sitz in Lanzenhäusern wird eine Darlehenskasse Wählern-Niederzeil gegründet. Deren Tätigkeit erstreckt sich auf die Gemeinden Moos und Steinenbrünnen.

STADT BERN

5. November. Der Berner Stadtrat genehmigt Subventionen von Fr. 400 800 für insgesamt 101 Wohnungen, und beschliesst grundsätzlich, die für die Hypothekarübernahme massgebende Maximalbelehnungsgrenze auf 90 Prozent der Anlagekosten zu erhöhen und den Gesellschaften und den Genossenschaften ein Eigenkapital von nur 6 Prozent zuzumuten.
6. November. Das städtische Budget für das Jahr 1946 sieht 25,11 Millionen Einnahmen und Fr. 29,33 Millionen Ausgaben, also ein Defizit von 4,22 Millionen Franken vor. Neu zu finden ist eine Einlage von 1 Million Fr. in den Garantiereservefonds der Pensionskasse.
7. November. In Bern weilt ein konsultatives Komitee aus Vertretern der australischen Regierung sowie der australischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen, das sich mit der Frage der Einwanderung nach Australien befasst.
- Auf Einladung der Universität Bern treffen 23 österreichische Studenten aus Wien, Graz und Innsbruck ein.
9. November. In Bern schneit es zum erstenmal in diesem Winter.
- Die rumänische Gesandtschaft feiert den Geburtstag König Michaels I. Der Chef der griechisch-orthodoxen Kirche in der Schweiz hält einen Gottesdienst.
10. November. Die Stadtpolizei meldet 326 Diebstähle in einem Monat.



ETERNA
Automatic
antimagnetisch - stossgeichert
wasserdicht
Die Präzisionsuhr seit 1856
E. Zumsteg, Bern
Kramgasse 49
mit großer
Zentrumssekunde

In Parfums
Puderboxen
Toilettenartikeln
stets eine gediegene Auswahl

Parfumerie Wildbolz
Haus der Geschenke
Marktgasse 9



Selbstrasierer
finden alle Hilfsmittel,
Apparate, Klingen, Crem-
men usw.

Trockenrasierapparate
Kobler, Rabaldo, Unic,
Philips, Schick, usw., bei

W. Geiser
Coiffeurgeschäft
Neuengasse 47
beim Bahnhof

Immer mehr
Männer
rasieren mit

UNIC
er ist unique!



Electras Bern
Marktgasse 40

**Typische
Berner Geschenke**

Bärner Bonbonnière
mit verschiedenen
Füllungen

Treber-Krügli
Marc aus Berner Trauben, ge-
wachsen am Bielersee, gekeltert
und gebrannt von einheim-
schen Weinbauern. Sein feines
Aroma, das Bouquet und die
Reinheit lassen auf die feine
Qualität schliessen

Stadt-Drogerie
Hugo Gerster
Waisenhausplatz 12
in der Laube